

Amphetamin Selbsttest elac®



Selbsttest zum Nachweis von Amphetaminen im Urin

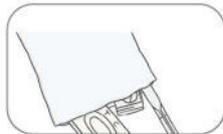
Der Amphetamin Selbsttest elac® ist ein Schnelltest, der Amphetamine im Urin innerhalb von 5 Minuten nachweisen kann. Amphetamine sind synthetische Stimulanzien, die das zentrale Nervensystem stimulieren und zur Behandlung von ADHS, Narkolepsie und Fettleibigkeit eingesetzt werden.

Die meistakzeptierte Methode für das Screening von Urin auf Drogenmissbrauch ist die Verwendung von immunoassay-basierten Schnelltests, die auf Antikörpern gegen Drogen reagieren können. Der Amphetamin Selbsttest elac® funktioniert durch spezielle chemische Reaktionen zwischen Antigenen und Antikörpern, um bestimmte Verbindungen in Körperflüssigkeiten zu identifizieren. Der Amphetamin Selbsttest elac® ermöglicht eine Selbstkontrolle vor Tätigkeiten, die Konzentration erfordern, und eine Anpassung des Konsums.

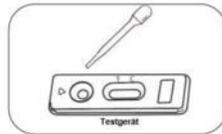
So funktioniert's:



Sammeln Sie Ihren Morgenurin in einem sauberen und trockenen Behälter.



Reißen Sie den Schutzbeutel (an der Kerbe) auf und nehmen Sie das Testgerät und die Pipette heraus.

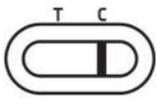


Nehmen Sie den Urin mit der Kunststoffpipette auf und geben Sie bei senkrechter Haltung der Pipette 3 Tropfen in das Probenfeld.



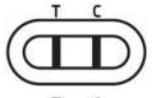
Ergebnis nach 5 bis 10 Min. ablesen. Nach 15 Min. nicht mehr auswerten.

Ergebnisauswertung:



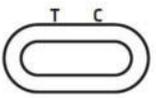
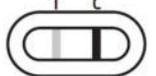
1. Positives Ergebnis

Unter der Markierung C (Kontrolle) erscheint nur eine farbige Linie. Dieses Ergebnis bedeutet, dass der Urin Amphetamine und/oder Nebenprodukte in einer Konzentration von mehr als 1000 Mikrogramm/Liter enthält als dem empfohlenen N.I.D.A. (National Institute on Drug Abuse) Grenzwert. Es sollten keine Aktivitäten unternommen werden, die eine erhöhte Aufmerksamkeit erfordern, wie z. B. das Führen eines Fahrzeugs.



2. Negatives Ergebnis

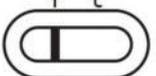
Im Fenster erscheinen zwei (2) farbige Linien mit den Bezeichnungen T (Test) und C (Kontrolle). Die Intensität der T-Linie kann niedriger sein als die der C-Linie: Das Ergebnis wird dadurch nicht verändert. Dieses Ergebnis bedeutet, dass der Urin keine Amphetamine und Nebenprodukte enthält und dass der Amphetamingehalt unter dem vom N.I.D.A. (National Institute on Drug Abuse) empfohlenen Wert von 1000 Mikrogramm/Liter liegt.



3. Ungültiges Ergebnis

Es erscheint keine Linie oder eine farbige Linie unter der Markierung.

Es wird empfohlen, den Test mit einem neuen Amphetamin Selbsttest elac® und einer frischen Urinprobe zu wiederholen.



Vorteile

- Schnelle und genaue Ergebnisse
- Einfach und schmerzfrei durchzuführender Selbsttest
- Zeitersparnis durch schnelle Ergebnisse, keine Wartezeiten in Arztpraxen

Wer sollte einen Cannabis-Test machen?

- Einzelpersonen, die ihren Amphetaminkonsum überwachen möchten:
Wenn Personen den Amphetaminkonsum kontrollieren möchten, um beispielsweise sicherzustellen, dass Sie vor Aktivitäten, die Konzentration erfordern, keine psychoaktiven Substanzen im Urin haben (wie Autofahren oder geistige Arbeit), kann ein Selbsttest nützlich sein.
- Personen, die berufsbedingte Drogentests erwarten: Wenn bekannt ist, dass Personen in naher Zukunft einem Drogentest unterzogen werden, z. B. im Rahmen einer Beschäftigung oder als Teil von berufsbedingten Anforderungen, kann ein Cannabis-Selbsttest helfen, den aktuellen Drogenstatus im Urin zu überprüfen.
- Personen, die einen Substanzmissbrauch behandeln: Wenn sich eine Person in einer Behandlung für Substanzmissbrauch befindet oder sich von einer Cannabisabhängigkeit erholt, können regelmäßige Selbsttests helfen, den Fortschritt zu überwachen und sicherzustellen, dass es keine Rückfälle gibt.
- Sportler oder professionelle Athleten: Im Profisport oder bei bestimmten Wettbewerben kann ein Cannabistest Teil der Drogenkontrollen sein, um sicherzustellen, dass Athleten keine verbotenen Substanzen verwenden.

Sicher

Der Amphetamin Selbsttest elac® ist genau. Das Verfahren wird seit mehr als 10 Jahren von Fachleuten in der Praxis (Krankenhäuser, Labors etc.) zur Überwachung von Patienten, die sich in Behandlung befinden, eingesetzt. Die Bewertungsberichte zeigen eine Gesamtkorrelation der Ergebnisse von 100 % [96,36 - 100**] mit den Referenzmethoden.

** CI 95%: 95% Konfidenzintervall

